

M 01.01.03 „SONNTAGSFRAGE?! - FINDEN WAHLUMFRAGEN NUR SONNTAGS STATT?“

Sonntagsfrage, Prognose, Wahlumfragen ... - Begriffe für Umfragen und Statistiken, die sich in den Medien insbesondere in Zeiten vor der Bundestagswahl häufen.

Obwohl all diese Begriffe Zahlen und Statistiken rund um die Wahl beinhalten, beziehen sie sich auf unterschiedliche Dinge.

Im Folgenden bekommst du einen kleinen Überblick über die verschiedenen Umfragetypen und Statistiken rund um die Bundestagswahl.

VERSCHIEDENE UMFRAGETYPEN UND IHRE UNTERSCHIEDE

Wahlumfrage:	Spannend an den Wahlen ist nicht nur, welche Partei am Ende gewählt wird, sondern auch warum welche Themen die Wählerschaft besonders interessieren und ob sie eine bestimmte Kanzler*innenpräferenz haben. Wahlumfragen können also verschiedene Fragen zum Thema Wahlen beinhalten. Sie finden häufig und nicht an bestimmte Ereignisse geknüpft statt. Befragt werden dafür in der Regel zwischen 1000 und 2000 Menschen online oder telefonisch.
Sonntagsfrage:	Nein, die Sonntagsfrage muss nicht an einem Sonntag stattfinden! Es geht darum, dass die Befragten sich <i>vorstellen</i> sollen, der nächste Sonntag sei Wahlsonntag und wie ihre Wahl dementsprechend aussähe: <i>„Wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, welche Partei würden Sie mit Ihrer Zweitstimme wählen?“</i> Sonntagsfragen werden häufig im Zeitraum vor der Wahl durchgeführt.
Prognose:	Am Wahlsonntag werden zehntausende Wähler*innen nach ihrer Stimmabgabe vor dem Wahlbüro nach ihrer Wahlentscheidung gefragt. Dadurch entsteht eine Schätzung, eine Prognose, für das Endergebnis der Wahl, welche nach Schließung der Wahllokale, veröffentlicht wird. Die Wahlprognose versucht, möglich genau das Endergebnis vorherzusagen, allerdings werden Briefwähler*innen dabei nicht erfasst.
Hochrechnung:	Als Hochrechnungen werden die ersten ausgezählten Stimmen am Wahltag bezeichnet. Nach und nach ersetzen sie die Prognose.
Amtliches Endergebnis:	Als amtliches Endergebnis wird der Ausgang der Wahl bezeichnet. Alle Stimmen sind ausgezählt und die Ergebnisse stehen fest.



AUFGABEN



1. Stelle die Schwierigkeiten bei der Bestimmung von Prognosen dar.
2. Erläutere den Unterschied zwischen Prognosen und Hochrechnungen.

Quelle und weiterführende Informationen: <https://www.bpb.de/mediathek/254967/wahlkabine-zum-thema-wahlumfragen-abgefragt> am 28.05.2021

